

STELLENAUSSCHREIBUNG
(Kennziffer 2022/9)

Im Sächsischen Staatsarchiv ist eine Stelle als **Sachbearbeiter (m/w/d) im Projekt »Datenschutzkonforme Bereitstellung von Unterlagen«** in der Abteilung 4 »Staatsarchiv Chemnitz« im Referat 42 »Archivgut Südwest-Sachsen« zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 14. September 2024 in Teilzeit mit 20 Wochenstunden zu besetzen.

Als moderner Dienstleister für Bürgerinnen und Bürger, Wissenschaft und Verwaltung sichert das Sächsische Staatsarchiv das Archivgut des Freistaates Sachsen und macht es online und vor Ort zugänglich. Die Onlinestellung von Erschließungsdatensätzen über Archivgut und von Archivgutdigitalisaten erfolgt auf der Website des Staatsarchivs sowie auf nationalen und internationalen Archivportalen.

Im Rahmen des Projekts wirken Sie mit an den datenschutzrelevanten Prüfungen zur Onlinestellung von Erschließungsdatensätzen über jüngeres Archivgut der Abteilung 4. Darüber hinaus werden Sie uns bei der Erschließung von Archivgut unterstützen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Ermitteln von schutzwürdigen Angaben in vorgegebenen Archivgutbeständen, deren Erschließungsdaten vielfältig, umfangreich und heterogen sein können und bei denen sich die Schutzwürdigkeit erst in Kombination ermittelter Angaben ergeben kann,
- Sperren von Erschließungsdatensätzen, in denen schützenswerte Daten ermittelt wurden, in der Archivsoftware Augias,
- Mitwirken an der Entscheidung über die Onlinestellung der Bestände,
- Dokumentation der durchgeführten Arbeiten im elektronischen Vorgangsbearbeitungssystem VIS.SAX,
- Erschließen von Archivgut vorzugsweise des 20. Jahrhunderts.

Zwingende Voraussetzungen für Ihre Tätigkeit sind (bitte Nachweise beifügen):

- Laufbahnbefähigung für die erste Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt Archivdienst (ehemals: gehobener Archivdienst) oder
- mit dem Grad Diplom (FH) oder Bachelor abgeschlossener Studiengang der Archivwissenschaft oder
- abgeschlossenes Studium der Geschichtswissenschaft mit Archiv-erfahrung.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. **Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen stehen oder gestanden haben, können daher nicht berücksichtigt werden.** Eine entsprechende Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen einschließlich aktueller Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen **unter Angabe der Kennziffer 2022/9**

bis 12. Oktober 2022

an
Sächsisches Staatsarchiv
Referat 11 - Personal
Postfach 100 444
01074 Dresden

bzw. per E-Mail an
poststelle@
sta.smi.sachsen.de.
Bitte beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Kommunikation unter
<https://www.staatsarchiv.sachsen.de/kontakt-3941.html>.

Bewerber, die im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie unter:
www.staatsarchiv.sachsen.de/stellenangebote-ausbildung-und-praktika-3971.html.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Heller,
Telefon 0351/89219-825,
zur Verfügung.

Von Vorteil sind:

- fundierte Kenntnisse des Archiv-, Urheber- und Datenschutzrechts,
- Erfahrungen mit Archivinformationssystemen sowie mit den gängigen MS Office-Programmen,
- Kenntnisse des Tabellenkalkulationsprogramms MS Excel,
- Kenntnisse der Archivsoftware Augias.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- sorgfältiges, genaues und strukturiertes Arbeiten.

Wir bieten:

- eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L); die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de,
- gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeit (Gleitzeit zwischen 6 und 21 Uhr) und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (Homeoffice) nach Einarbeitung und Absprache,
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz mit guter Verkehrsanbindung,
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- vergünstigtes Monatsticket für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket),
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersversorgung.

Neugierig geworden? Dann werfen Sie doch schon einmal einen Blick auf Ihr mögliches neues Arbeitsumfeld: <https://www.archiv.sachsen.de/virtueller-spaziergang-7178.html>.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.